

Presseinformation

Enormes Interesse an smarten Brillen

- **22 Millionen Deutsche wollen Smart Glasses nutzen**
- **Bekanntheit in der Bevölkerung wächst auf fast 50 Prozent**

Berlin, 17. Juni 2014

Bislang sind Smart Glasses in Deutschland kaum verfügbar, trotzdem steigt das Interesse daran stark an. Fast jeder Dritte ab 14 Jahren (31 Prozent) kann sich vorstellen, ein Gerät wie Google Glass zu nutzen. Das entspricht 22 Millionen Bundesbürgern. So lautet das Ergebnis einer repräsentativen Umfrage im Auftrag des Hightech-Verbands BITKOM. Gut jeder Achte (13 Prozent) gibt sogar an, dass er auf jeden Fall solche Brillen nutzen wird. Smart Glasses können Informationen wie E-Mails oder Navigationshinweise direkt ins Sichtfeld einblenden und erlauben es, Fotos und Videos aus dem Blickwinkel des Trägers aufzunehmen. „Der Start von Google Glass in den USA hat das Interesse an smarten Brillen auch in Deutschland messbar gesteigert“, sagt BITKOM-Experte Timm Hoffmann. Insgesamt sind Smart Glasses deutlich bekannter geworden. Fast die Hälfte aller Deutschen (48 Prozent) hat schon davon gehört, im Vorjahr war es etwas mehr als jeder Vierte (27 Prozent).

Dabei interessieren sich mehr Frauen als Männer für solch eine Brille. Jede dritte Frau (33 Prozent) kann sich vorstellen, Smart Glasses aufzusetzen. Bei den Männern sind es mit 29 Prozent etwas weniger. Doch vor allem Jüngere wollen künftig smarte Brillen nutzen. Zwei von fünf der 14- bis 29-jährigen (39 Prozent) geben dies an. Von den 30- bis 49-jährigen kann sich jeder Dritte (33 Prozent) vorstellen, die neuartige Brille zu verwenden. Auch bei den Älteren ist das Interesse daran hoch. Jeder Dritte (34 Prozent) der 50- bis 60-jährigen will sich künftig Smart Glasses aufsetzen, bei Personen über 65 Jahren ist es immerhin fast jeder Fünfte (19 Prozent).

Hinweis zur Methodik: Basis der Angaben ist eine repräsentative Umfrage des Meinungsforschungsinstituts ARIS im Auftrag des BITKOM. Befragt wurden 1.004 Personen ab 14 Jahren.

Der BITKOM vertritt mehr als 2.100 Unternehmen, davon über 1.300 Direktmitglieder mit 140 Milliarden Euro Umsatz und 700.000 Beschäftigten. 900 Mittelständler, mehr als 200 Start-ups und nahezu alle Global Player werden durch BITKOM repräsentiert. Hierzu zählen Anbieter von

Bundesverband
Informationswirtschaft,
Telekommunikation und
neue Medien e.V.

Albrechtstraße 10
10117 Berlin
Tel.: +49.30.27576-0
Fax: +49.30.27576-400
bitkom@bitkom.org
www.bitkom.org

Ansprechpartner
Christoph Krösmann
Tel.: +49.30.27576-125
c.kroesmann@bitkom.org

Timm Hoffmann
Referent Consumer
Electronics & Digital Media
Tel. +49.30.27576-210
t.hoffmann@bitkom.org

Präsident
Prof. Dieter Kempf

Hauptgeschäftsführer
Dr. Bernhard Rohleder

Presseinformation

Enormes Interesse an smarten Brillen

Seite 2

Software & IT-Services, Telekommunikations- und Internetdiensten, Hersteller von Hardware und Consumer Electronics sowie Unternehmen der digitalen Medien und der Netzwirtschaft.